

# Gelshield Plus

## Osmose

### Lösemittelfreies Epoxidharz für die Osmosesanierung



#### PRODUKT BESCHREIBUNG

Dickschichtiges, lösemittelfreies Epoxidharz für die Osmosesanierung.

- \* lieferbar in grün und blau.
- \* die verschiedenen Farbtöne erleichtern die optische Kontrolle der einzelnen Schichten.
- \* es werden mindestens 150 µm pro Schicht erreicht.
- \* enthält keine schädlichen Lösemittel, die in den Untergrund eindringen und zu Blasenbildung führen könnten.
- \* lange Überarbeitungszeiten.

#### PRODUKT INFORMATION

<b>Farbton:</b>	YAA222-Grün-Blau Basis - YAA222. Härter, YAA221-blau, YAA220-grün (wenn Basis und Härter gemischt).
<b>Glanzgrad:</b>	Hochglanz
<b>Spezifisches Gewicht:</b>	1.125
<b>Volumenfestkörper:</b>	100%
<b>Mischungsverhältnis:</b>	2:1 nach Volumen (wie geliefert)
<b>Typische Haltbarkeit:</b>	2 Jahre
<b>VOC:</b>	0 g/l
<b>Gebindegröße:</b>	2.25 Lt

#### TROCKNUNGS-/ÜBERARBEITUNGS- INFORMATIONEN

	Trocknung			
	10°C (50°F)	15°C (59°F)	23°C (73°F)	35°C (95°F)
Topfzeit	45 Minuten	35 Minuten	25 Minuten	15 Minuten

**Hinweis:** Die angegebenen Topfzeiten beziehen sich auf 1 Liter in einem flachen Gefäß. Es ist sehr wichtig, Gelshield Plus nach dem Anmischen sofort in ein flaches Gefäß zu geben, um die maximale Verarbeitungszeit ausschöpfen zu können.

Überarbeitung mit	Überarbeitung							
	Untergrundtemperatur							
	10°C (50°F)		15°C (59°F)		23°C (73°F)		35°C (95°F)	
	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.
Gelshield 200	24 Std.	7 Tage	12 Std.	7 Tage	12 Std.	7 Tage	8 Std.	24 Std.
Gelshield Plus	16 Std.	4 Tage	7 Std.	4 Tage	4 Std.	2 Tage	1.5 Std.	24 Std.
Interfill 830	16 Std.	4 Tage	7 Std.	4 Tage	4 Std.	2 Tage	1.5 Std.	24 Std.
Interfill 833	16 Std.	4 Tage	7 Std.	4 Tage	4 Std.	2 Tage	2 Std.	24 Std.
Interprotect (Professional)	24 Std.	7 Tage	12 Std.	7 Tage	12 Std.	7 Tage	8 Std.	24 Std.
Watertite	16 Std.	4 Tage	7 Std.	4 Tage	4 Std.	2 Tage	1.5 Std.	24 Std.

**Hinweis:** Die minimale Überarbeitungszeit mit sich selbst oder Spachtelmassen sind lediglich Richtwerte. Sobald die Oberfläche fest genug ist, können weitere Schichten aufgetragen werden, selbst dann, wenn die Oberfläche noch klebrig ist. Bei Temperaturen von 10-15°C empfehlen wir die Schnellhärter von Interfill 830 und Interfill 833 zu verwenden.

#### VERARBEITUNG UND VERWENDUNG

##### Vorbereitung

**OSMOSESANIERUNG:** Gelcoat sollte mittels Strahlen entfernt werden oder durch "Peelen" und leichtem Strahlen. Die sich ergebende Oberfläche muss sorgfältig untersucht und als chemisch trocken bewertet werden. Die Oberfläche muss vor der Verarbeitung von Epiglass HT9000 oder Gelshield Plus sauber und trocken sein. Weitere Informationen erhalten Sie von International.

##### Methode

**OSMOSESANIERUNG:** Tragen Sie den ersten Anstrich mit einer Schaumstoffrolle auf und arbeiten Sie das Produkt mit einem Pinsel in die Oberfläche ein. (Alternativ, kann Epiglass in diesem System als erster Anstrich verwendet werden). Mit einem Pinsel verschlichten. Stellen Sie eine Nassschichtdicke von 150µm sicher. (Minimum 150 µm Nass-Schichtdicke ist nicht erforderlich, wenn Epiglass als erster Anstrich in diesem System eingesetzt wird). Falls erforderlich Spachtelarbeiten mit Interfill 830, Interfill 833 oder Watertite durchführen. Bei Temperaturen von 10-15°C empfehlen wir die Schnellhärter von Interfill 830 und Interfill 833 zu verwenden. Wenn die Spachtelung soweit gehärtet ist, dass die Oberfläche unter leichtem Druck nicht mehr beweglich ist, kann mit der Beschichtung fortgefahren werden. Andernfalls muss die Spachtelung vor der Beschichtung mit Gelshield Plus geschliffen werden. Tragen Sie weitere 3 Schichten Gelshield Plus mit der Rolle auf; jede Schicht muss mindestens 150µm dick sein. Bei kürzeren Intervallen, kann die "Nass auf Klebrig-Technik" Anwendung finden. Sobald Gelshield Plus fest genug ist, kann eine weitere Schicht Gelshield Plus aufgetragen werden, selbst wenn die Oberfläche noch klebrig ist.

##### Hinweise

**Mischen** Die beiden Komponenten sorgfältig aufrühren. Basis und Härter von Gelshield Plus im angegebenen

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren lokalen Fachhändler oder besuchen Sie unsere Internet-Seite: <http://www.yachtpaint.com>.

Alle in dieser Druckschrift genannten Produkte sind Marken der AkzoNobel-Unternehmensgruppe oder werden unter Lizenz hergestellt. © AkzoNobel 2014.

Mischungsverhältnis anmischen. Vor dem gebrauch nochmals sorgfältig aufrühren. Nach dem Mischen sofort in ein flaches Gefäß geben, um vorzeitiges Härten zu vermeiden.

**Verdünnen** Unter keinen Umständen verdünnen.

**Reiniger** Epoxid Verdünnung Nr. 7 - nur für die Gerätereinigung. Reinigen Sie die Arbeitsgeräte bevor Gelshield Plus zu gelieren beginnt.

**Zusätzliche Informationen** Wenn das Überarbeitungsintervall überschritten wurde, die Oberfläche sorgfältig schleifen bis kein Glanz mehr vorhanden ist. Die minimalen Überarbeitungszeiten sind lediglich Richtwerte. In manchen Fällen, abhängig von den Bedingungen bei der Härtung, Untergrundtemperatur etc. kann der nächste Anstrich schon früher erfolgen. Wenn das Überarbeitungsintervall der letzten Schicht überschritten wurde, muss die Oberfläche vor der Beschichtung mit Gelshield 200 mit 80er Korn angeschliffen werden. Gelshield Plus bei niedrigen Temperaturen und vor dem Anmischen für 12 Stunden bei Raumtemperatur lagern oder die beiden Komponenten in einem warmen Wasserbad auf 15°C erwärmen. Extremes Erwärmen verkürzt die Topfzeit erheblich. Bei der Verarbeitung mit einer Rolle anschließend mit einem Pinsel verschleifen, um eventuelle Luftpneinschlüsse zu entfernen. Falls Laminierarbeiten erforderlich sein sollten, führen Sie diese mit Epiglass Epoxidharz aus. Gelshield Plus kann nicht zum Laminieren verwendet werden. Bevor Antifouling aufgetragen werden kann, muss 1 Anstrich Gelshield 200 als Haftvermittler aufgebracht werden.

#### Einige wichtige Punkte

Gelshield Plus ist nicht für die direkte Beschichtung von Gelcoat geeignet. Nicht bei Temperaturen unter 10°C verwenden. Wenn nicht im Interball "nass auf klebrig" gearbeitet wird und die Schicht über nacht aushärtet, muss vor dem Fortsetzen der Arbeiten sichergestellt werden, dass sich keine dünne klebrige Schicht (Aminausschwitzung) auf der Oberfläche gebildet hat. Für den Falls, dass dies nicht geschieht, kann es mit warmen Wasser und etwas Reinigungsmittel entfernt werden. Die Oberfläche mit Frischwasser spülen und abtrocknen lassen bevor die nächste Schicht aufgetragen wird. Produkttemperatur: Minimal: 15°C Maximal: 35°C. Die Umgebungstemperatur sollte mindestens 10°C und maximal 35°C betragen. Die Temperatur des Untergrundes sollte 3°C über dem Taupunkt liegen und maximal 35°C betragen.

#### Kompatibilität/Untergründe

Gehärtete Polyester-Lamine und Epoxid Spachtelmassen. Gelshield Plus ist nicht für die direkte Beschichtung von Gelcoat geeignet.

#### Anzahl Schichten

4 (Behandlung)

#### Ergiebigkeit

(Theoretisch) - 6.7 m<sup>2</sup>/l mit Rolle oder Pinsel  
(Praktisch) - 6.0 m<sup>2</sup>/l mit Rolle oder Pinsel

#### Empfohlene TSD pro Schicht

150 µm (trocken) Minimum/Schicht (Mit Rolle oder Pinsel)

#### Empfohlene NSD pro Schicht

150 µm (nass) Minimum/Schicht (Mit Rolle oder Pinsel)

#### Applikationsmethode

Pinsel, Rolle

### TRANSPORT-, LAGER- UND SICHERHEITSHINWEISE

#### Lagerung

##### ALLGEMEINE INFORMATION:

Vermeiden Sie extreme Temperaturen und halten Sie die Dose geschlossen. Um eine maximale Lagerfähigkeit von Gelshield Plus zu erhalten, muss das Gebinde sorgfältig verschlossen sein. Die Lagertemperatur sollte zwischen 5°C/41°F und 35°C/95°F liegen. Vor direktem Sonnenlicht schützen.

##### TRANSPORT:

Gelshield Plus muss während Transport und Lagerung in sicher verschlossenen Behältern aufbewahrt werden.

#### Sicherheit

ALLGEMEIN: Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt und/oder die Sicherheitshinweise auf dem Etikett vor der Verarbeitung oder fragen Sie unsere Techniker an der Hotline.

ENTSORGUNG: Lassen Sie Farbe und Farbreste nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen. Entsorgen Sie die Gebinde entsprechend den lokalen Vorschriften. Reste in Farbgebinden aushärten lassen.

Reste von Gelshield Plus sind Sondermüll und können nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die Entsorgung von Resten muss entsprechend der geltenden Gesetze erfolgen. Informationen erhalten Sie bei Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen.

#### WICHTIGER HINWEIS

*Dieses Datenblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Verwendung unseres Produktes für andere als die von uns hierin speziell empfohlenen Zwecke erfolgt auf Gefahr des Anwenders, sofern nicht vorher von uns die schriftliche Bestätigung über die Eignung dieses Produktes für den vorgesehenen Zweck eingeholt wurde. Alle unsere Angaben über dieses Produkt (in diesem Blatt oder anderweitig) erfolgen nach bestem Gewissen. Da wir keine Kontrolle über Beschaffenheit und Zustand der zu bearbeitenden Fläche haben und viele Faktoren die Verarbeitung und Verwendung unseres Produktes beeinflussen können, übernehmen wir keine Verpflichtung welcher Art auch immer, für die Leistung unseres Produktes oder für Verluste oder Schäden (ausgenommen Todesfolge oder gesundheitliche Schäden durch unsere Fahrlässigkeit), die aus der Verwendung unseres Produktes entstehen, sofern wir dies nicht vorher schriftlich getan haben. Die Angaben in diesem Datenblatt werden von Zeit zu Zeit auf den neusten Stand der praktischen Erfahrungen und Ergebnisse ständiger Entwicklungsarbeit in unserem Hause gebracht. Der Anwender muss vor der Verwendung sicherstellen, dass das ihm vorliegende Datenblatt die neueste Ausgabe ist.*